

Die Schwerbehindertenvertretung im Betrieb

„Alkohol am Arbeitsplatz“ Teil I

Seminarinhalte:

Alkoholmißbrauch im Betrieb

- Symptome und Verlauf

Arbeitsbelastung und Alkoholkonsum

- Bedeutung von Betriebsklima und Co - Abhängigkeit

Arbeitsrechtliche Konsequenzen

- Abmahnung, Kündigung

Innerbetriebliche Prävention

- Möglichkeiten und Grenzen

Rechtliche Handlungsmöglichkeiten

- für Betriebs/Personalräte sowie Schwerbehindertenvertretungen

Lösungsmöglichkeiten im Betrieb

- Überblick über Aktionen und Programme

Referenten: **Suchtkrankenhelfer**
Vertrauensperson
Sozialexperten

Zielgruppen:

Dieses Seminar richtet sich an alle Mitglieder der Schwerbehindertenvertretungen und deren Stellvertreter,
an Betriebs/Personalräte, die sich um die Belange der schwerbehinderten Menschen im Betrieb kümmern

Seminarziele:

Die TeilnehmerInnen erhalten über Ursachen und Bewandnis des Alkoholmißbrauchs und der damit auftretenden Probleme in den Betrieben. Sie können Symptome und Verlauf einer Alkoholkrankheit besser einschätzen und erkennen als Interessenvertreter die Notwendigkeit von Hilfsmaßnahmen.

Schwerbehindertenvertretung

Für Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung erfolgen Freistellung und Kostenübernahme durch den Arbeitgeber
nach § 179 Abs. 4 und 8 SGB IX

Betriebsräte

Freistellung nach § 37 Abs. 6 BetrVG